

# Testblatt

FIA/CSI Homologation Nr. 1448  
Gruppe A: 2 - Tourisme

## FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Internationalen Automobil-Sportgesetz  
Anhang „J“

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG. München  
Baumuster / Typ BMW 2000 CA Hubraum 1990 ccm  
Baujahr / Modelljahr ..... Beginn der Serien-Fertigung 2. Januar 1966  
Serien-Nummern  
Fahrgestell 1.000.001 Motor 1.000.001  
Art des Karosserie-Aufbaues a) .....  
Art des Karosserie-Aufbaues b) .....  
Art des Karosserie-Aufbaues c) .....  
Grand-Tourisme Herstellung des 500. Fahrzeuges erfolgte am 15. Juli 19 66  
Tourenwagen Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am 13. Sept. 19 66  
Serien-Tourenwagen Herstellung des 5000. Fahrzeuges erfolgte am ..... 19 .....

### ONS / FIA Eintragungen

Datum der Antragstellung  
10.11. 1966

Antrag geprüft

*[Handwritten Signature]*



Fahrzeug von vorne rechts

Nachtrag Nr. .... vom .....  
Nachtrag Nr. .... vom .....  
Nachtrag Nr. .... vom .....  
Nachtrag Nr. .... vom .....  
Nachtrag Nr. .... vom .....

### FIA-Anerkennung

*[Handwritten Signature]*

Einstufung gültig ab 1/1/1967

Liste 15/2

Fotos 60 x 80 mm

Foto B



Foto C

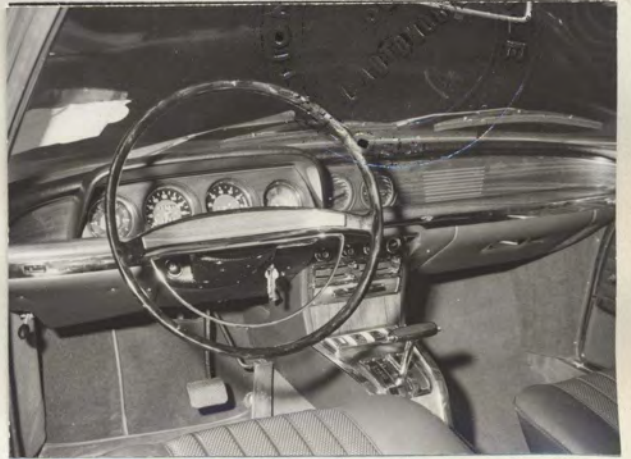


Foto D

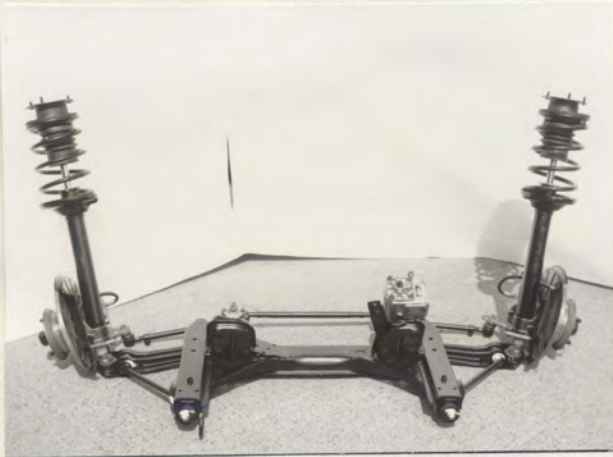


Foto E

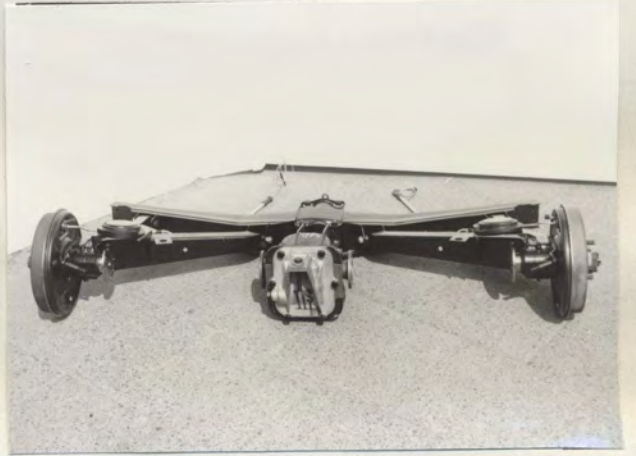


Foto F

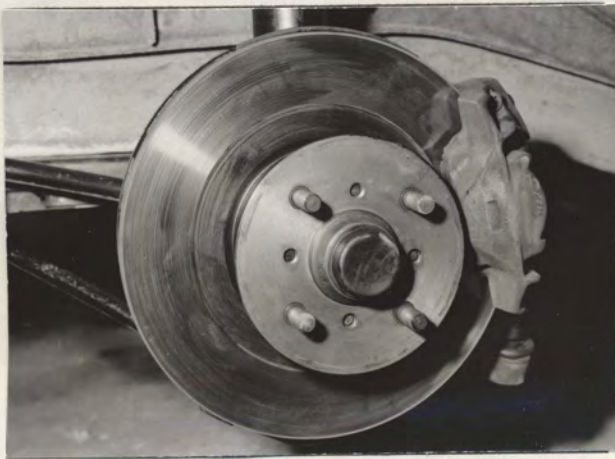


Foto G

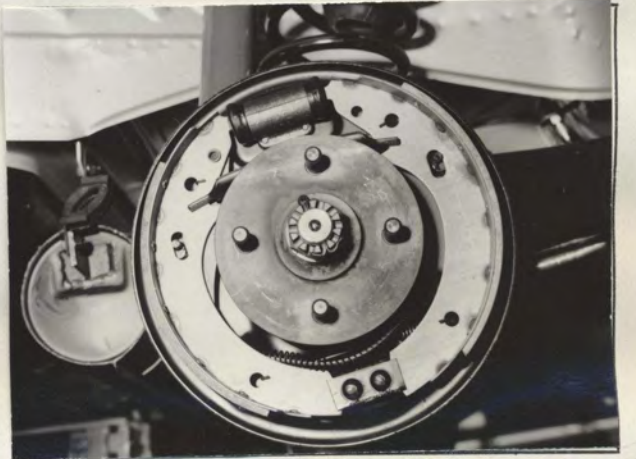


Foto H



Foto I



Fotos 60 x 80 mm

Foto J

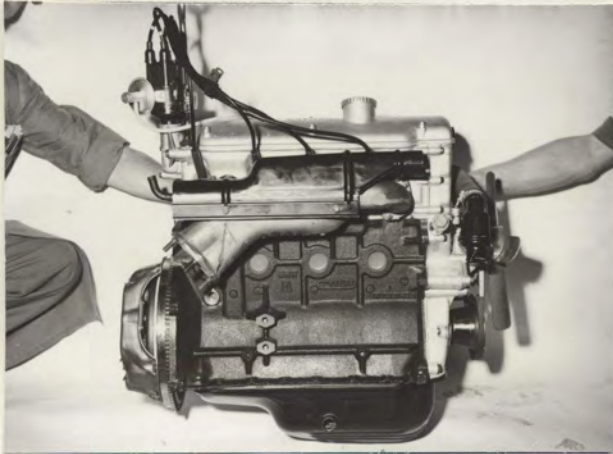


Foto K

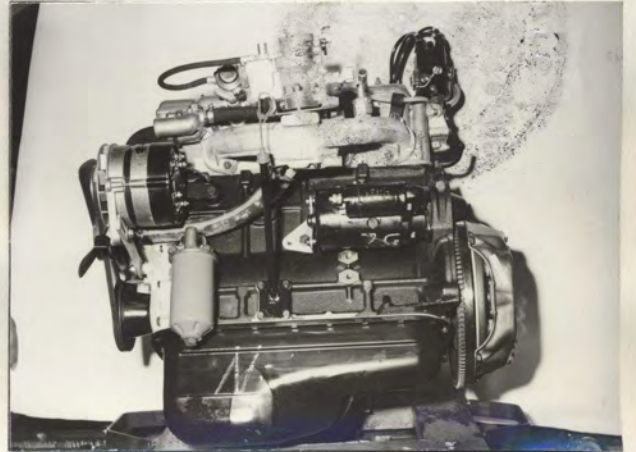


Foto L

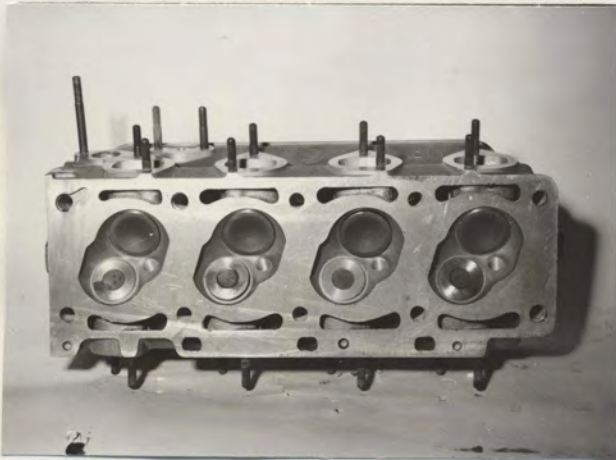


Foto M



Foto N

Foto O

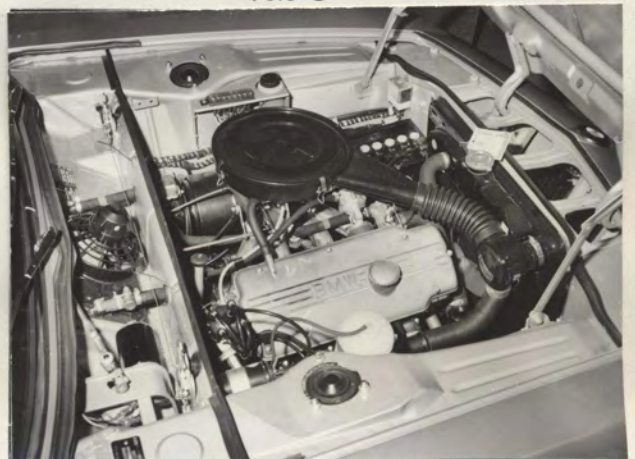
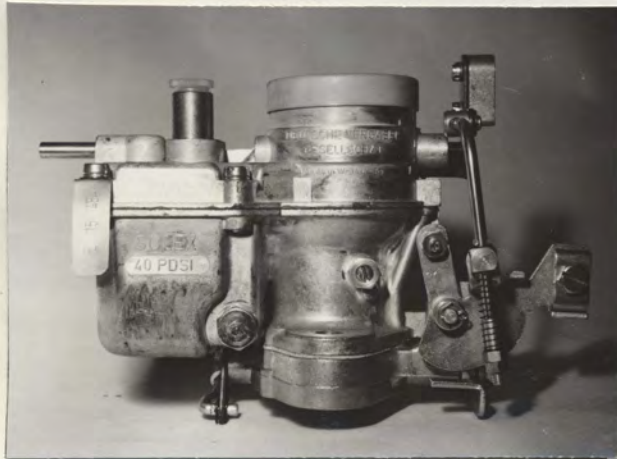
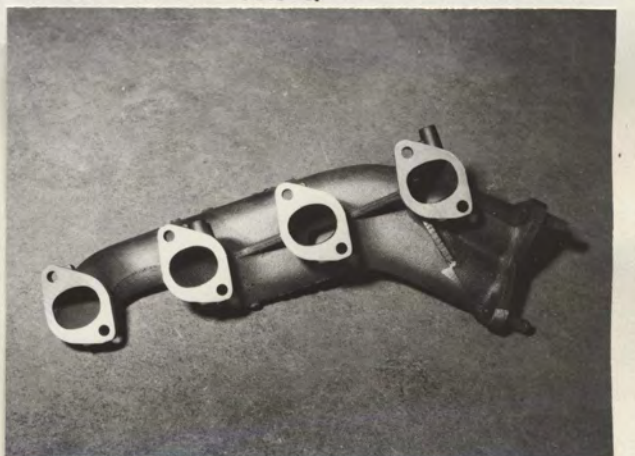
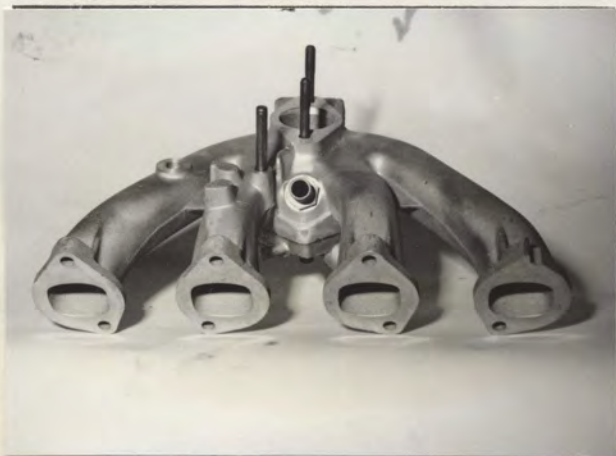


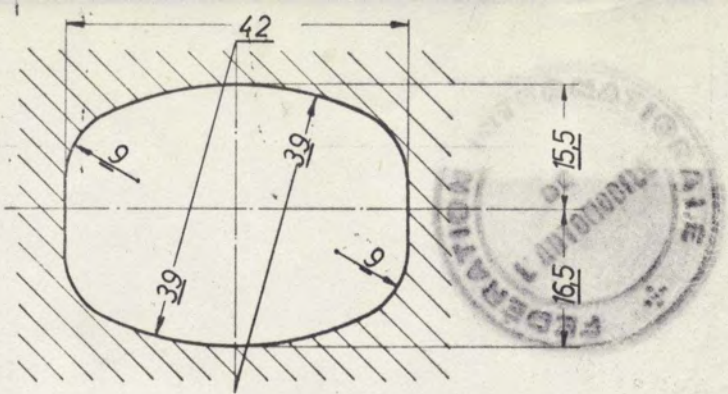
Foto P

Foto Q

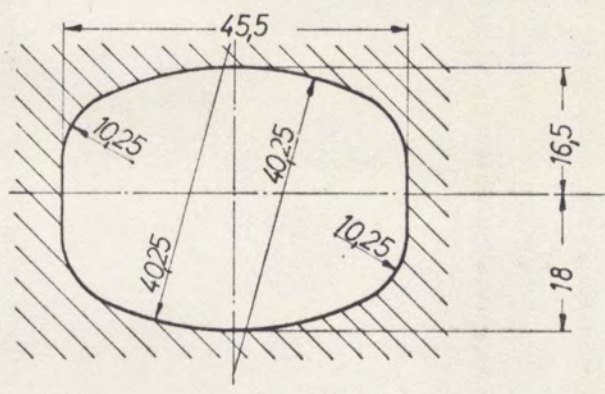


Fabrikat BMW  
 Typ: 2000 CA Hom.Nr. 1448

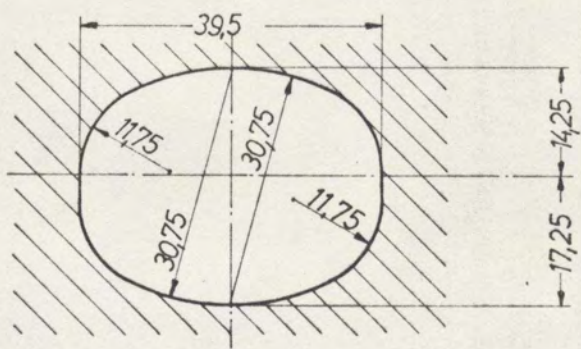
Zeichnung des Ansaugrohres,  
 Seitenansicht gegen Zylinderkopf,  
 mit Ansaugöffnung,  
 maßstäblich mit Angabe der  
 Innen-Abmessungen und Serien-  
 Toleranzen



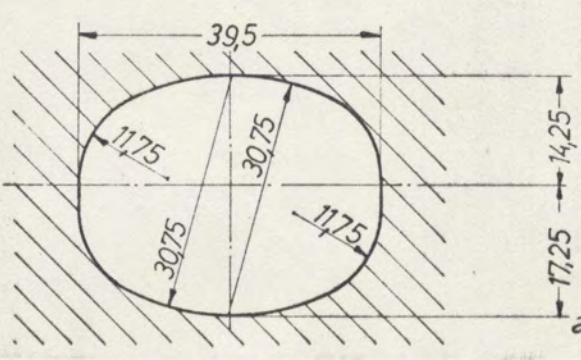
Zeichnung der Einlaßöffnungen  
 des Zylinderkopfes, maßstäblich  
 mit Angabe der Innen-  
 Abmessungen und Serien-  
 Toleranzen



Zeichnung des Auspuff-  
 Krümmers, Auslaßöffnungen,  
 Seitenansicht gegen Zylinder-  
 köpfe, maßstäblich mit Angabe  
 der Innen-Abmessungen und  
 Serien-Toleranzen



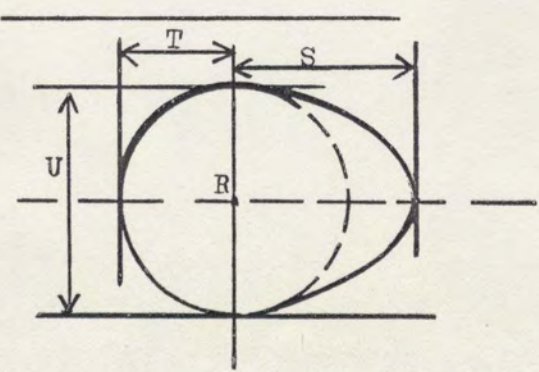
Zeichnung der Auslaßöffnungen  
 des Zylinderkopfes, maßstäblich  
 mit Angabe der Innen-  
 Abmessungen und Serien-  
 Toleranzen



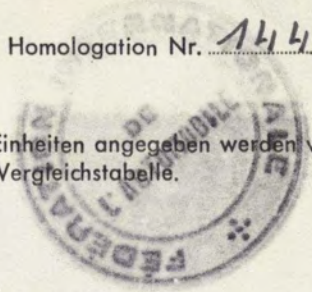
Toleranz für  
 alle Querschnitte ±1mm

**Nockenwelle**

R = Nockenwelle-Mitte



Einlaß-Nocke			
S =	20,4	mm	0,80 inches
T =	13,4	mm	0,52 inches
U =	26,9	mm	1,06 inches
Auslaß-Nocke			
S =	20,4	mm	0,80 inches
T =	13,4	mm	0,52 inches
U =	26,9	mm	1,06 inches



**Wichtig** Die halbfett gedruckten Angaben müssen in jedem Fall in 2 Maß-Einheiten angegeben werden von denen eine das metrische System sein muß. Siehe untenstehende Vergleichstabelle.

**Abmessungen und Fassungsvermögen**

- 1. Radstand ..... 2550 ..... mm ..... 100,47 ..... inches
- 2. Spurweite, vorne ..... 1330 ..... mm ..... 52,40 ..... inches \*
- 3. Spurweite, hinten ..... 1376 ..... mm ..... 54,21 ..... inches \*

\*) Veränderungen der Spurweite bei Ausstattung mit anderen Felgen oder Rädern sind im Testblatt anzuführen. Genaue Angabe der Art der Spurweiten-Vermessung in Verbindung mit der hierbei bestehenden Bodenfreiheit erforderlich.

Diese Bodenfreiheit-Angabe gilt ausschließlich für die Vermessung der Spur und darf keinesfalls als Grundlage für die Zulassung des Fahrzeuges herangezogen werden.

- 4. Länge über alles ..... 453 ..... cm ..... inches
- 5. Breite über alles ..... 167,5 ..... cm ..... inches
- 6. Höhe über alles ..... 136 ..... cm ..... inches

7. Fassungsvermögen des Kraftstoffbehälters (einschl. Reserve)

..... 57 ..... Ltr. ..... Gallon US ..... Gallon Imp.

8. Anzahl der Sitzplätze ..... 5 .....

9. **Gewicht, Gesamt-Gewicht des Fahrzeuges** mit Serien-Ausstattung im fahrbereiten Zustand mit Wasser, Öl und bereiften Reserverad jedoch ohne Kraftstoff und ohne Werkzeuge.

..... 1137 ..... kg ..... lbs ..... cwt

Leergewicht nach DIN 70020 ..... kg ..... lbs

Achslast, vorne kg ..... 800 .....

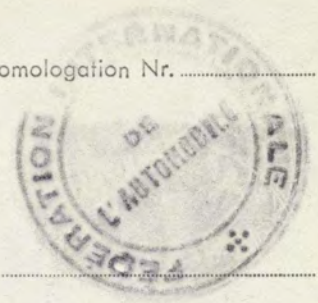
Achslast, hinten kg ..... 830 .....

Standgeräusch DIN-Phon ..... 76 .....

Fahrgeräusch DIN-Phon ..... 80 .....

**Vergleichstabelle**

1 inch / Zoll	=	2,54 cm	1 foot / Fuß	=	30,4794 cm
1 square inch / Quadrat-Zoll	=	6,452 cm <sup>2</sup>	1 Cubik-inch / Kubik-Zoll	=	16,387 cm <sup>3</sup>
1 pound / Pfund	=	453,593 gr	1 hundred Weight (cwt)	=	50,802 kg
1 pint (pt)	=	0,568 Ltr.	1 quart US	=	0,9464 Ltr.
1 gallon US	=	3,785 Ltr.	1 gallon imp.	=	4,546 Ltr.



### Fahrgestell und Karosserie (Fotos A, B und C)

20. Art des Aufbaues: unabhängig / selbsttragend
21. selbsttragend Bauart, Werkstoff Stahl  
unabhängig Bauart .....
22. Werkstoff des Fahrgestelles Stahl
23. Werkstoff der Karosserie Stahl
24. Anzahl der Türen 2 Werkstoff Stahl
25. Werkstoff der Motorhaube Stahl
26. Werkstoff der Kofferhaube Stahl
27. Werkstoff des Rückfensters Sicherheitsglas
28. Werkstoff der Windschutzscheibe Sicherheitsglas
29. Werkstoff der Fenster der vorderen Türen Sicherheitsglas
30. Werkstoff der Fenster der hinteren Türen Sicherheitsglas
31. Art der Scheiben, Betätigung der Türfenster vorn mechanisch / hinten elektrisch
32. Werkstoff der hinteren Seitenscheiben Sicherheitsglas
33. auf Wunsch vorn elektrische Betätigung der Türfenster

### Zubehör und Ausstattung

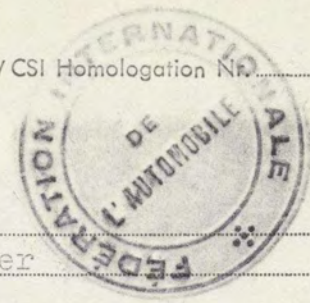
38. Heizungsanlage: ja - nein
39. Klimaanlage: ja - nein
40. Lüftungsanlage: ja - nein
41. Vordersitz, Art der Ausstattung 2 Einzelsitze
42. Gewicht, vordere Sitze bzw. Sitzbank 21 kg ..... lbs  
mit Rahmen, Rücklehne und Gleitschienen, ausgebaut
43. Hintere Sitze, Art der Ausstattung Sitzbank
44. Werkstoff der Stoßstange, vorne Stahl Gewicht 8 kg ..... lbs
45. Werkstoff der Stoßstange, hinten Stahl Gewicht 6,7 kg ..... lbs
46. .... kg ..... lbs

### Räder

50. Art der Räder bzw. Felgen Scheibenrad - Speichenrad
51. Gewicht (pro Rad, ohne Bereifung) 7,6 - 7,9 kg 16,76 - 17,46 lbs
52. Art der Befestigung 4 Bolzen Zentralverschluß
53. Felgendimension 5 1/2 JK x 14 mm ..... inches
- 53a Felgendurchmesser 355,6 mm 14 inches
54. Felgenbreite 139,7 mm 5,5 inches
55. Reifendimensionen 175-14 mm ..... inches

### Lenkung

60. Bauart ZF Gemmer Lenkung (Schnecke + Rolle)
61. Servo-Lenkung: ja - nein
62. Zahl der Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag 3,5
63. Bei Servo-Lenkung .....
64. ....



### Federung

70. Vorderrad-Aufhängung (Foto D), Bauart Federbein  
 71. Ausführung der Federung Schraubenfeder  
 72. Stabilisator (falls vorhanden) Drehstab  
 73. Anzahl der Stoßdämpfer 2  
 74. Wirkungsweise hydraulisch doppelt  
 78. Hinterrad-Aufhängung (Foto E), Bauart Längsschwinge  
 79. Ausführung der Federung Schraubenfeder  
 80. Stabilisator (falls vorhanden) Drehstab  
 81. Anzahl der Stoßdämpfer 2  
 82. Wirkungsweise hydraulisch doppelt  
 83. ....

### Bremsen (Fotos F und G)

90. Bauart der Bremsanlage vorn Scheibenbremse / hinten Trommelbremse  
 91. Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise ATE Mastervac, Verstärkung durch  
 92. Anzahl der Hauptbrems-Zylinder Unterdruck im Saugrohr

	Trommelbremsen		VORN		HINTEN	
93. Anzahl der Bremszylinder pro Rad						
94. Bremszylinder-Bohrung			.....mm	.....in.	17,46	.....mm .....in.
95. Bremstrommel-Durchmesser (innen)			.....mm	.....in.	250	.....mm .....in.
96. Länge der Bremsbeläge			.....mm	.....in.	218	.....mm .....in.
97. Breite der Bremsbeläge			.....mm	.....in.	40	.....mm .....in.
98. Anzahl der Bremsbacken je Bremstrommel					2	
99. Wirksame Bremsfläche je Radbremse			.....mm <sup>2</sup>	.....sq.in.	16400	.....mm <sup>2</sup> .....sq.in.
<b>Scheibenbremsen</b>						
100. Bremsscheiben-Durchmesser außen			272	mm .....in.		.....mm .....in.
101. Stärke der Bremsscheibe			127	mm .....in.		.....mm .....in.
102. Länge der Bremssegmente			77	mm .....in.		.....mm .....in.
103. Breite der Bremssegmente			51	mm .....in.		.....mm .....in.
104. Anzahl der Bremsbacken je Radbremse					2	
105. Wirksame Bremsfläche je Radbremse			7850	mm <sup>2</sup> .....sq.in.		.....mm <sup>2</sup> .....sq.in.
106. ....						
107. ....						

**Motor**



130. Arbeitsverfahren Viertakt
131. Anzahl der Zylinder 4
132. Zylinder-Anordnung in Reihe
133. Zylinder-Bohrung 89 mm 3,51 in.
134. Kolbenhub 80 mm 3,15 in.
135. Hubraum pro Zylinder 497,5 cm<sup>3</sup> 30,33 cu. in.
136. Gesamthubraum 1990 cm<sup>3</sup> 121,34 cu. in.
137. Werkstoff des Zylinderblockes Eisen
138. Werkstoff der Zylinder-Laufbuchsen
139. Werkstoff des Zylinderkopfes Aluminium Anzahl 1
140. Anzahl der Einlaßöffnungen 4
141. Anzahl der Auslaßöffnungen 4
142. Verdichtungsverhältnis 8,3 : 1
143. Inhalt eines Verdichtungsraumes 68,6 cm<sup>3</sup> cu. in.
144. Werkstoff des Kolbens Aluminium
145. Anzahl der Kolbenringe 3
146. Entfernung Kolbenbolzenmitte / Kolbenkrone 42,3 mm inches
147. Kurbelwelle: gegossen / geschmiedet
148. Bauart der Kurbelwelle
149. Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager 5
150. Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdeckel Eisen
151. Motorschmierung: Trockensumpf / Ölwanne
152. Schmiermittel-Umlaufmenge der Ölbehälter bzw. Ölwanne 4,0 Ltr. pts qu. US
153. Ölkühler: ~~ja~~ - nein
154. Art der Kühlung Wasserkühlung
155. Fassungsvermögen Kühlwasserumlauf 7 Ltr. pts qu. US
156. Ventilator (falls vorhanden), Durchmesser 38 cm inches
157. Anzahl der Lüfterflügel 4
- Pleuel-Lager**
158. Werkstoff-Pleuellager Durchmesser 48 mm Dreistofflager
159. Pleueldeckel, Art Durchmesser mm in.
- Gewichte**
160. Schwungscheibe 7,5 kg lbs
161. Schwungscheibe mit Kupplung u. Mitnehmer-  
scheibe 14,15 kg lbs
162. Kurbelwelle 16 kg lbs
163. Pleuel 0,68 kg lbs
164. Kolben mit Kolben-Bolzen und Ringen 0,676 kg lbs
165. 0,696





**Motor** (Viertaktverfahren)

170. Anzahl der Nockenwellen ..... 1  
 171. Anordnung der Nockenwelle ..... im Zylinderkopf  
 172. Art des Nockenwellenantriebes ..... Kette  
 173. Art der Ventilbetätigung ..... Schwinghebel  
 174. ....

**EINLASS** (siehe Seite 4)

180. Werkstoff des Ansaugrohres / Krümmers ..... Aluminium  
 181. Durchmesser (außen) des Einlaß-Ventiles ..... 44 mm ..... 1,73 inches  
 182. Ventilhub-maximal ..... 9,1 mm ..... 0,36 inches  
 183. Anzahl der Ventildfedern je Ventil ..... 1  
 184. Art der Ventildfedern ..... Schraubenfeder  
 185. Anzahl der Einlaß-Ventile je Zylinder ..... 1  
 186. Ventilspiel bei kaltem Motor ..... 0,20 mm ..... 0,008 inches  
 187. Einlaß-Ventil öffnet vor o. T. ..... 34°  
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor  
 188. Einlaß-Ventil schließt nach u. T. ..... 82°  
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor  
 189. Luftfilter, Art ..... Micronic  
 190. ....

**AUSLASS** (siehe Seite 4)

195. Werkstoff des Auspuffkrümmers ..... Gusseisen  
 196. Durchmesser (außen) des Auslaß-Ventiles ..... 38 mm ..... 1,50 inches  
 197. Ventilhub-maximal ..... 9,1 mm ..... 0,36 inches  
 198. Anzahl der Ventildfedern je Ventil ..... 1  
 199. Art der Ventildfedern ..... Schraubenfeder  
 200. Anzahl der Auslaß-Ventile je Zylinder ..... 1  
 201. Ventilspiel bei kaltem Motor ..... 0,20 mm ..... 0,008 inches  
 202. Auslaß-Ventil öffnet u. T. ..... 82°  
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor  
 203. Auslaß-Ventil schließt nach o. T. ..... 34°  
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor  
 204. ....

Fabrikat BMW Typ 2000 GA FIA / CSI Homologation Nr. 1448



**Vergaser (Foto N)**

210. Anzahl der Vergaser ..... 1  
211. Bauart ..... Flachstromvergaser  
212. Fabrikat ..... Solex  
213. Typ / Modell ..... 40 PDSJ  
214. Anzahl der Gemisch-Auslaßöffnungen ..... 1  
215. Durchmesser des Ansaugrohres (oder der Saugrohre) Vergaser-Seite ..... 40 ..... mm  
216. Nenn-Durchmesser des Luftrichters ..... 30

**Einspritzung (falls vorhanden)**

220. Fabrikat der Einspritzpumpe .....  
221. Anzahl der Kolben .....  
222. Typ der Einspritzpumpe .....  
223. Gesamtzahl der Einspritzdüsen .....  
224. Anordnung der Einspritzdüsen .....  
225. Durchmesser des Ansaugrohres ..... mm ..... inches  
226. ....

**Motor-Zubehör**

230. Kraftstoffpumpe: Antrieb mechanisch / elektrisch ..... mechanisch  
231. Anzahl ..... 1  
232. Art der Zündung ..... Batteriezündung  
233. Anzahl der Zündverteiler ..... 1 Bosch JUR 4  
234. Anzahl der Zündspulen ..... 1 Bosch TK 12 A 16/1  
235. Anzahl der Zündkerzen je Zylinder ..... 1  
236. Art der Lichtmaschine ..... Drehstromlichtmaschine K 1 / 14 V 35 A 20  
237. Art des Lichtmaschinen-Antriebes ..... Riemen  
238. Spannung ..... 12 ..... Volt  
239. Anzahl der Batterien ..... 1  
240. Anordnung der Batterie ..... im Motorraum  
241. Spannung ..... 12 ..... Volt  
242. ....

**Motorleistungen und Fahrzeug-Geschwindigkeit (laut Hersteller-Katalogangaben)**

250. Leistung des Motors ..... 100 ..... PS / DIN / ~~SAEX~~ 5500 ..... U/min  
251. Drehzahl maximal ..... 6000 ..... U/min ..... Leistung ..... 95 ..... PS  
252. Größtes Drehmoment ..... 16 ..... mkg bei ..... 3000 ..... U/min  
253. Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges ..... 170 ..... km/h ..... mph  
254. ....

Fabrikat BMW Typ 2000 CA FIA / CSI Homologation Nr. 1448



**Kraftübertragung**

**Kupplung**

260. Bauart der Kupplung .....
261. Anzahl der Kupplungs-Scheiben .....
262. Durchmesser der Kupplungs-Scheibe ..... mm ..... inches
263. Durchmesser der Kupplungsbeläge, innen ..... mm ..... inches  
 Durchmesser der Kupplungsbeläge, außen ..... mm ..... inches
264. Art der Kupplungs-Betätigung .....
265. ....

**Wechselgetriebe (Foto H)**

270. Art der Schaltung .....  
 Fabrikat des Getriebes ..... Modell / Typ .....
271. Anzahl der Gänge (vorwärts) .....
272. Anzahl der synchronisierten V-Gänge .....
273. Anordnung des Schalthebels .....
274. Automatisches Getriebe, Fabrikat ZF Typ: 3 HP 12-6
275. Anzahl der Gänge (vorwärts) 3
276. Anordnung des Schalthebels auf dem Tunnel befestigt

277	Schaltgetriebe		Automatischer Getriebe		Zusätzliche Getriebe-Übersetzung/Automatisch			
	Übersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne
1			$i_w$ 2,56					
2			$i_w$ 1,52					
3			$i_w$ 1,0					
4								
5								
6								
RUCK- WÄRTS			$i_w$ 2,0					

Anfahrübersetzung des Wandlers:  $2,1 \pm 0,05$

278. Schongang-Getriebe ..... Typ .....
279. Anzahl der Vorwärtsgänge mit Schongang-Getriebe .....
280. Übersetzungs-Verhältnis des Schongang-Getriebes .....
281. ....

**Antriebsachse**

290. Bauart der Antriebsachse Einzelradaufhängung an schrägstellenden Längs-  
Kegelradausgleichgetriebe Lenkern
291. Art des Ausgleichsgetriebes .....
292. Art der Ausgleichssperre (falls vorhanden) .....
293. Übersetzungs-Verhältnis des Ausgleichsgetriebes  $i=3,9$   $i=4,44$  Anzahl der Zähne  $\frac{39}{10}$   $\frac{40}{9}$
294. Übersetzung wahlweise serienmäßige lieferbar  $1:3,9$  -  $1:4,44$   
 Übersetzungs-Verhältnis .....



Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen:

- zu 2+3) siehe unter 53/54
- zu 50) Speichenrad
- zu 52) Speichenrad mit Zentralverschluß, dessen Grundplatte mit den 4 Original-Radbolzen befestigt ist.
- zu 53) Felgendurchmesser: 3550 mm      13,975 inches  
Felgenbreite : 1524 mm      6 inches
- zu 60) Holzlenkrad
- zu 62) 2,9 Lenkradumdrehungen

Nur für Gruppe 2 Tourenwagen. Seulement pour groupe 2 Voitures de tourisme. Only for group 2 Touring car.

- zu 7) Kraftstoffbehälter 100 Ltr. Inhalt
- zu 41) Schalensitz vorn
- zu 54) Durch die Verwendung der 6 " Felge JK-14 vergrößert sich die Spurweite - bedingt durch die Einpresstiefe  
vorn von 1330 mm auf 1370 mm  
hinten von 1376 mm auf 1416 mm
- zu 230) elektrische Kraftstoffpumpe
- zu 242) Anstelle der serienmäßigen Doppelscheinwerfer werden entsprechend der in einzelnen Ländern bestehenden Vorschrift für die Verwendung von Sealed beams headlights 4 einzelne Scheinwerfer nach diesem System verwendet.
- zu 293)  
+294) 3,9 (39:10)    4,10 (41:10)    4,11 (37:9)    4,22 (38:9)  
          4,78 (43:9)    5,85 (41:7)

Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstung gegenüber den im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen:

- Unterschutz
- Rechtslenker



FIA/CSI-Homologation Nr. 1448

A/0

Nachtrag Nr. ....

Tourenwagen Gruppe 2

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung-(Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG. München

Für Baumuster/Typ BMW 2000 CA

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 1000 001

Motor-Nr. 1000 001

Beginn der Serienfertigung 2. Januar 1966

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ BMW 2000 CA

Datum der Antragstellung 1. Februar 1967

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

- zu 70) Verstärkungsflansch für vorderes Federbein
- zu 78) Verstärkte hintere Dreieckslenker sowie verstärkte hintere Querträger
- zu 101) Verstärkte Bremsscheiben, Stärke 20 mm
- zu 106) Verstärkter Bremssattel vorn

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - VA/TW 13.2.1967

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab 1/4/1967 Liste 16/1

NACHTRAGSSEITEN: 1



Unterschrift

*Hubert Schmitt*

### Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - Entwicklung  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... Bayerische Motoren Werke AG. München

Für Baumuster/Typ ..... BMW 2000 CA

Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. .... 1000 001

Motor-Nr. .... 1000 001

Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen ..... 1. Februar 1967

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen ..... BMW 2000 CA

Datum der Antragstellung ..... 1. Februar 1967

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

Im Rahmen der konstruktiven Entwicklung werden ab Februar 1967 bei der Serienfertigung unserer Typen BMW 2000, BMW 2000 TI (tilux), BMW 2000 CS (Coupé) und BMW 2000 CA (Coupé) die nachstehenden serienmäßigen Veränderungen vorgenommen:

- zu 46) Frontklappenverschluß der Motorhaube mit zusätzlicher Verriegelung,
- zu 78) Veränderung des Hinterachsträgers unter Neuverlegung des Handbrems-Bowdenzuges sowie Veränderung der Längsschwinge (Foto),
- zu 80) Veränderung des Stabilisators,
- zu 290) Veränderung der Antriebsachse (Kurzhalbs-Ausführung) und der Antriebswellen.

**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes ..... BMW - EV/TW 13.2.1967

**ONS/FIA-Eintragungen**

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie .....

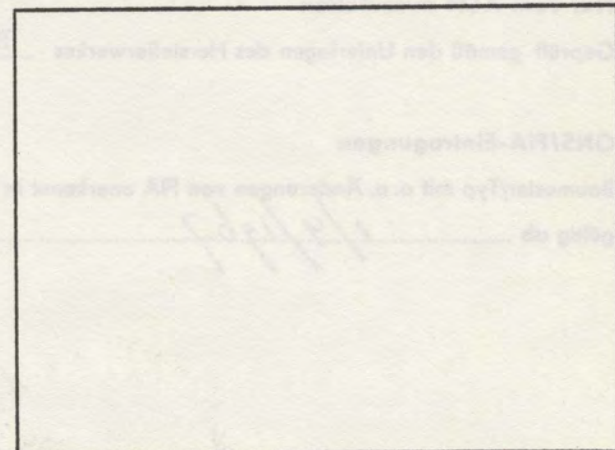
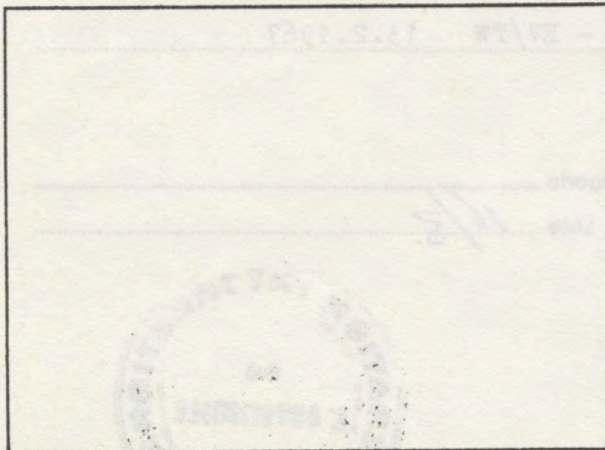
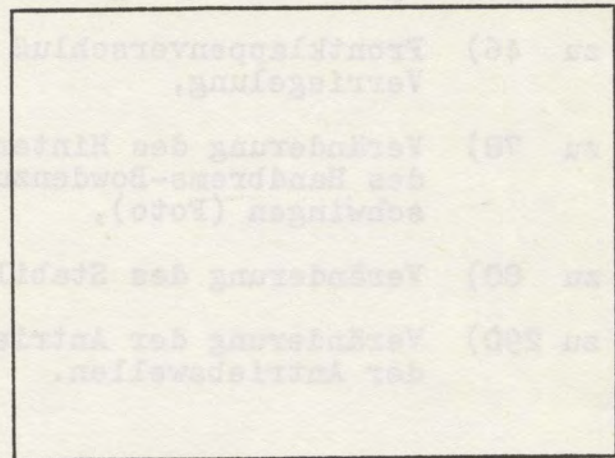
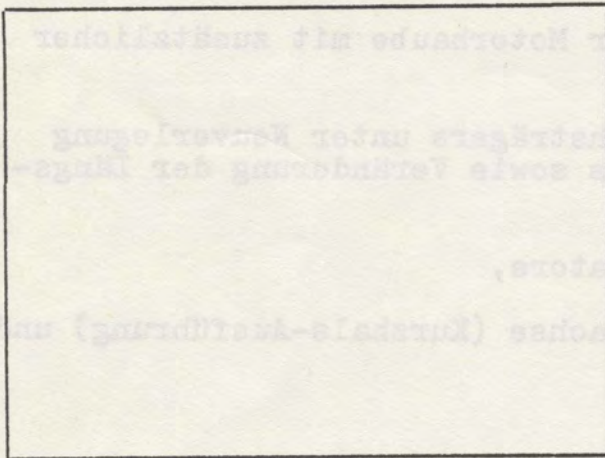
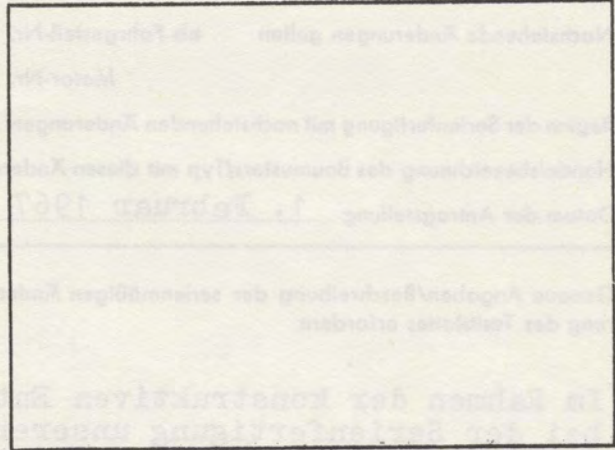
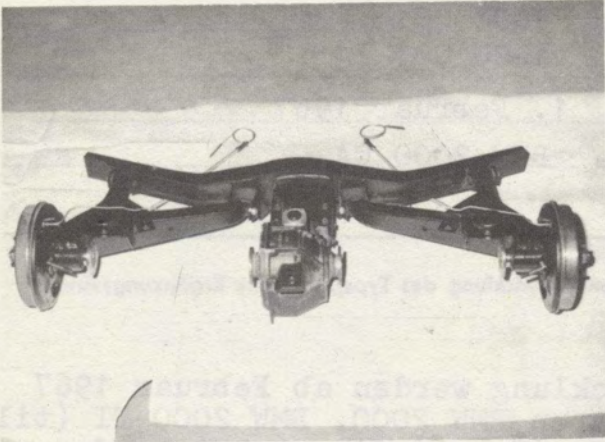
gültig ab 1/4/1967 Liste 16/8

NACHTRAGSSEITEN: 2 FIA-Stempel



Fédération Internationale de l'Automobile

Fotos 60x80 mm  
der umstehend beschriebenen Erweiterung zum Testblatt (Weiterentwicklung)



FIA/CSI-Homologation Nr. 1448

A/V

Nachtrag Nr. ....

Tourenwagen Gruppe 2

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung-(Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG. München

Für Baumuster/Typ BMW 2000 CA

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 1000 001

Motor-Nr. 1000 001

Beginn der Serienfertigung 2. Januar 1966

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ BMW 2000 CA

Datum der Antragstellung 1. Februar 1967

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

- zu 70) Verstärkungsflansch für vorderes Federbein
- zu 78) Verstärkte hintere Dreieckslenker sowie verstärkte hintere Querträger
- zu 101) Verstärkte Bremsscheiben, Stärke 20 mm
- zu 106) Verstärkter Bremssattel vorn
- zu 195) ~~Verstärkter Auspuffkrümmer (Foto)~~

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - VA/TW 13.2.1967

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab 1/4/1967 Liste 16/1

NACHTRAGSSEITEN: 4



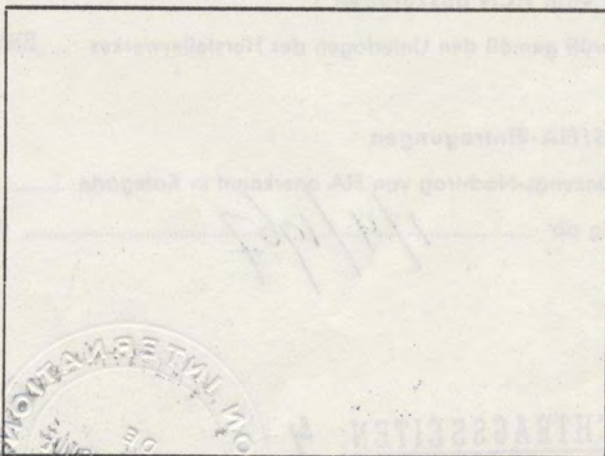
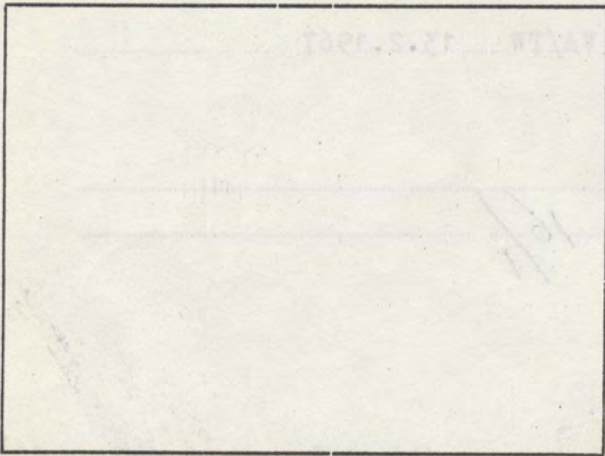
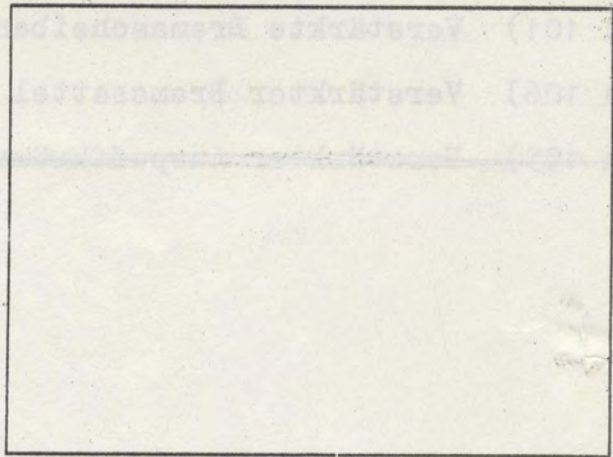
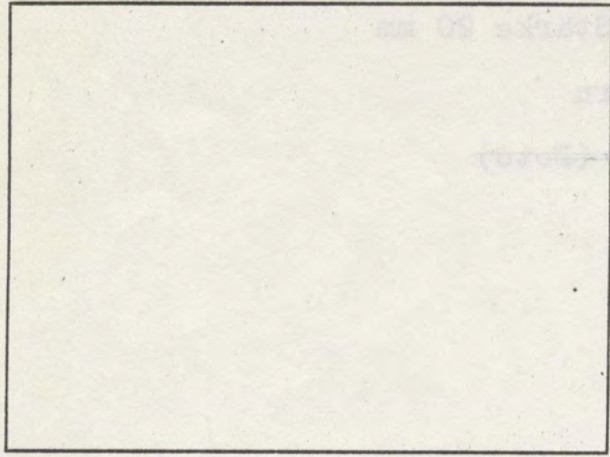
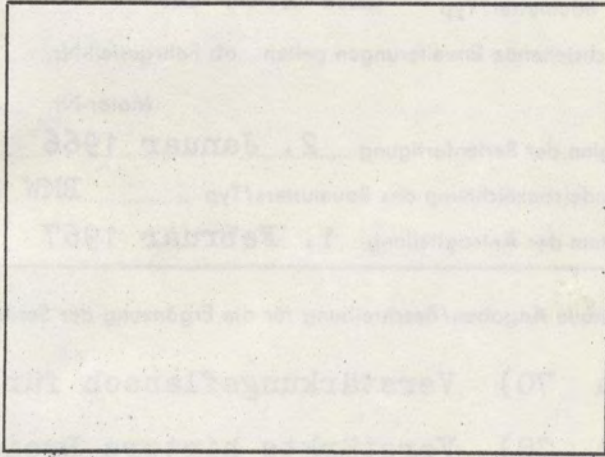
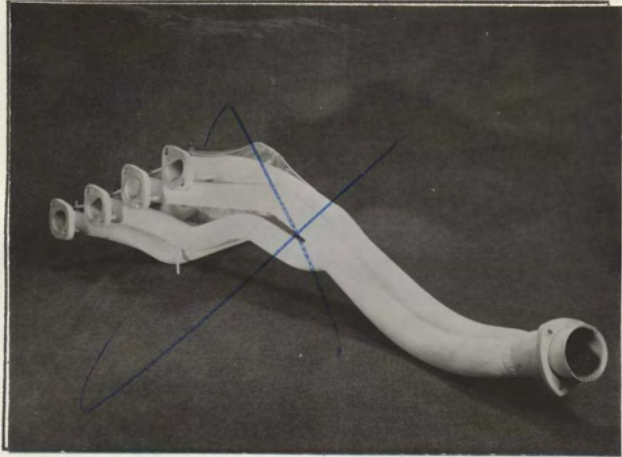
Unterschrift

*Hubert Schrey*



Fédération Internationale de l'Automobile

Fotos 60 X 80 mm  
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Varianten)



*Handwritten signature*



FIA/CSI-Homologation Nr. 1448

Nachtrag Nr. 3/IV

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung-(Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... Bayerische Motoren Werke AG. München  
Für Baumuster/Typ ..... BMW 2000 CA  
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. .... 1.000.001  
Motor-Nr. .... 1.000.001  
Beginn der Serienfertigung ..... Januar 1966  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ ..... BMW 2000 CA  
Datum der Antragstellung ..... 29. Februar 1968

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

zu 294)	3,64 (40:11)	4,37 (35: 8)	4,75 (38:8)
	3,54 (39:11)	3,98 (43:11)	4,1 (41:10)
	4,44 (40: 9)	5,3 (37:7)	

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - VA/TW 20.3.1968

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab 1/5/1968 Liste 1968/6

NACHTRAGSSEITEN: 5 FIA-Stempel

Unterschrift

*Aubert Schmitt*



FIA/CSI-Homologation Nr. 1448  
Nachtrag Nr. 3/IV

Vom Hersteller lieferbare Ausrüstungen, welche nur für Tourenwagen (1000) Gruppe 2 zulässig sind.

Ergänzung der BMW- Teile- und Katalog-Nummern für die zu Pkt 294 als Varianten angemeldeten Achsübersetzungen :

4,44	(40:9)	BMW-Teilenummer	33123710015
4,78	(43:9)	"	33123710016
4,37	(35:8)	"	33123610005
4,22	(38:9)	"	33123610009
3,89	(35:9)	"	33123610011
4,75	(38:8)	"	33123610013
5,86	(41:7)	"	33123610015
4,1	(41:10)	"	33123710010
3,64	(40:11)	"	33121100795
3,91	(43:11)	"	33121200266
3,98	(43:11)	"	33121200266
5,32	(37:7)	"	33123610016
4,11	(37:9)	"	33121200142
3,94	(39:10)	"	33123710000

NACHTRAGSSEITEN: 6



FIA/CSI-Homologation Nr. 1448

Nachtrag Nr.

4/3E

# Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienanfertigung - (Variante) *Ev:*  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG, München

Für Baumuster/Typ BMW 2000 CA

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 1 000 001  
Motor-Nr. 1 000 001

Beginn der Serienfertigung Januar 1966

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ BMW 2000 CA

Datum der Antragstellung 18. September 1968

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

Zweikreisbremse

vorn

hinten

zu 93)		4	
zu 94)		40 mm	
zu 100)		256 mm	
zu 102)		89 mm	
zu 103)		58 mm	
zu 105)		9500 mm <sup>2</sup>	16400 mm <sup>2</sup>
zu 106)	Zweikreisbremse		

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - VA/TW 16.9.68

**ONS/FIA-Eintragungen**

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab 1/11/1968 Liste 1968/10

**NACHTRAGSSEITEN: 7**



FIA-Stempel

*[Handwritten signature]*

Unterschrift

FIA/CSI-Homologation Nr. 1448

Nachtrag Nr. 5/2U

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienanfertigung-(Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG. München  
Für Baumuster/Typ 2000 CA  
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 1 000 001  
Motor-Nr. 1 000 001  
Beginn der Serienfertigung 2. Januar 1966  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ BMW 2000 CA  
Datum der Antragstellung 19.5.69

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

- zu 27) Werkstoff des Rückfensters: Sicherheitsglas / Schichtverbundglas / heizbar a. Wunsch / Wärmeschutzglas (eingefärbt)
- zu 28) Werkstoff der Windschutzscheibe: Sicherheitsglas / Schichtverbundglas / Wärmeschutzglas (eingefärbt)
- zu 29) Werkstoff der Fenster der vorderen Türen: Sicherheitsglas / Wärmeschutzglas (eingefärbt)
- zu 32) Werkstoff der hinteren Seitenscheiben: Sicherheitsglas / Wärmeschutzglas (eingefärbt)
- zu 64) Leder oder Kunststofflenkrad

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - VA/TW 19.5.1969

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....  
gültig ab 1/7/1969 Liste 1969/5

8 FIA-Stempel

Unterschrift



BAYERISCHE MOTOREN WERKE AKTIENGESELLSCHAFT

DER VORSTAND

8 MÜNCHEN 13 9.11.1966  
LERCHENAUERSTRASSE 76  
VIR Sch/sl.

An den  
Automobil-Club von Deutschland  
Sportabteilung  
zu Hd. Herrn Ober-Ing. Schmitz

6000 Frankfurt/Main  
Wiesenhüttenstr. 10

Betr.: Produktion des BMW 2000 CA

Vom Typ BMW 2000 CA wurden in der Zeit  
vom 2. Januar 1966 bis 4. November 1966  
1.303 Stück gefertigt.

BAYERISCHE MOTOREN WERKE  
Aktiengesellschaft

*Hermann Oswald*